SMARTilience

Universität Stuttgart
Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement IAT

Die Urban Governance Toolbox

Der Wissensschatz zu Maßnahmen und Instrumenten in KS & KFA

Statuskonferenz RegiKlim | 23.03.2021

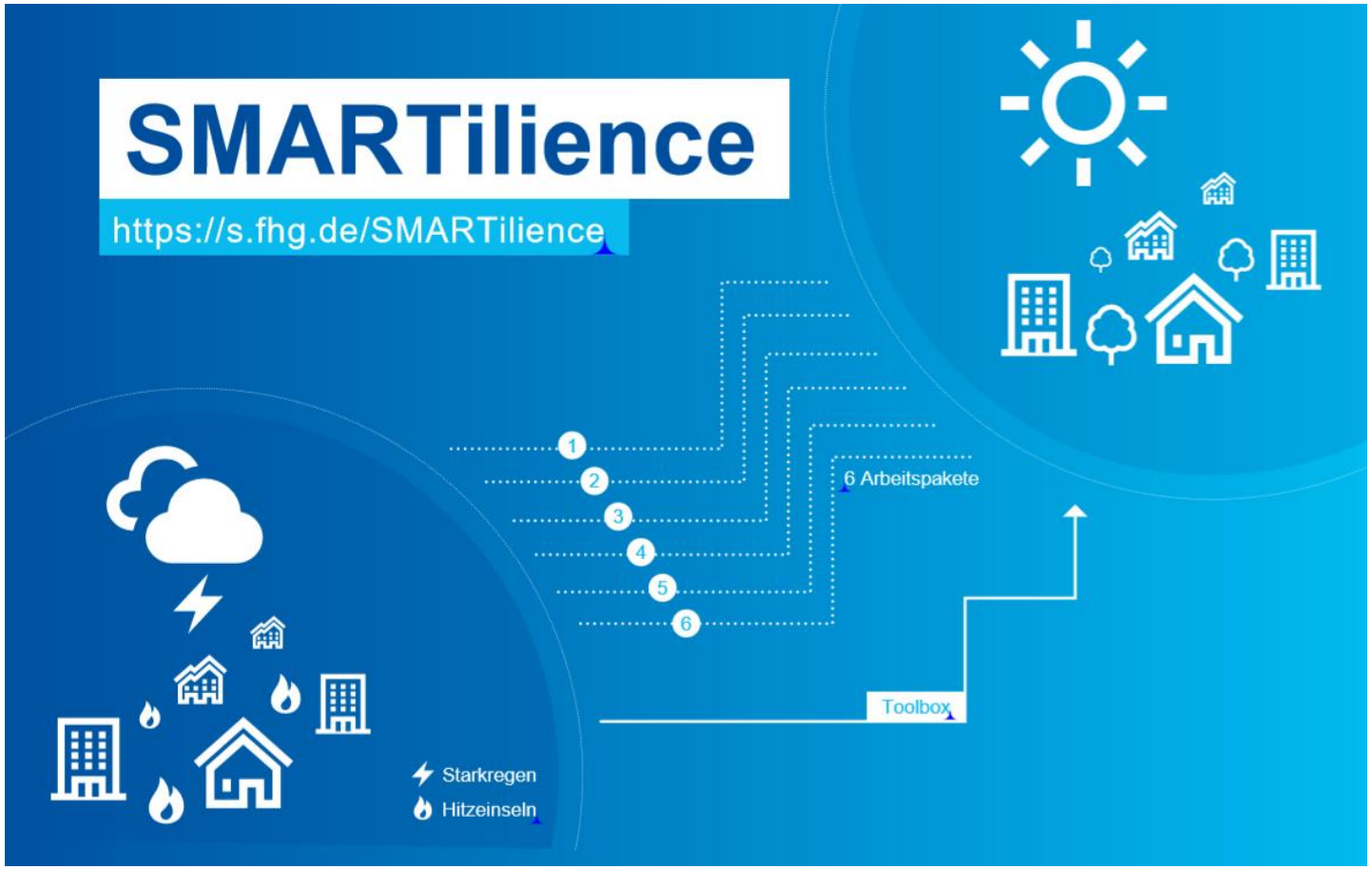
- **gefördert** vom Bundesministerium für Bildung und Forschung
  - Im Förderprogramm „Leitinitiative Zukunfsstadt“

- **Projektlaufzeit**
  - Definitionsphase (2017-2018)
  - Forschungs- und Entwicklungsphase (02.2019-02.2022)

- **Projektpartner**
  - Universität Stuttgart, Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement
  - Hafen City Universität Hamburg
  - Drees & Sommer AG
  - Malik GmbH
  - Stadt Halle (Saale), DLZ Klimaschutz
  - Stadt Mannheim, Klimaschutzleitstelle

GEFÖRDERT VOM
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Wie komme ich zu einer klimaresilienten Stadt?



Ansatz

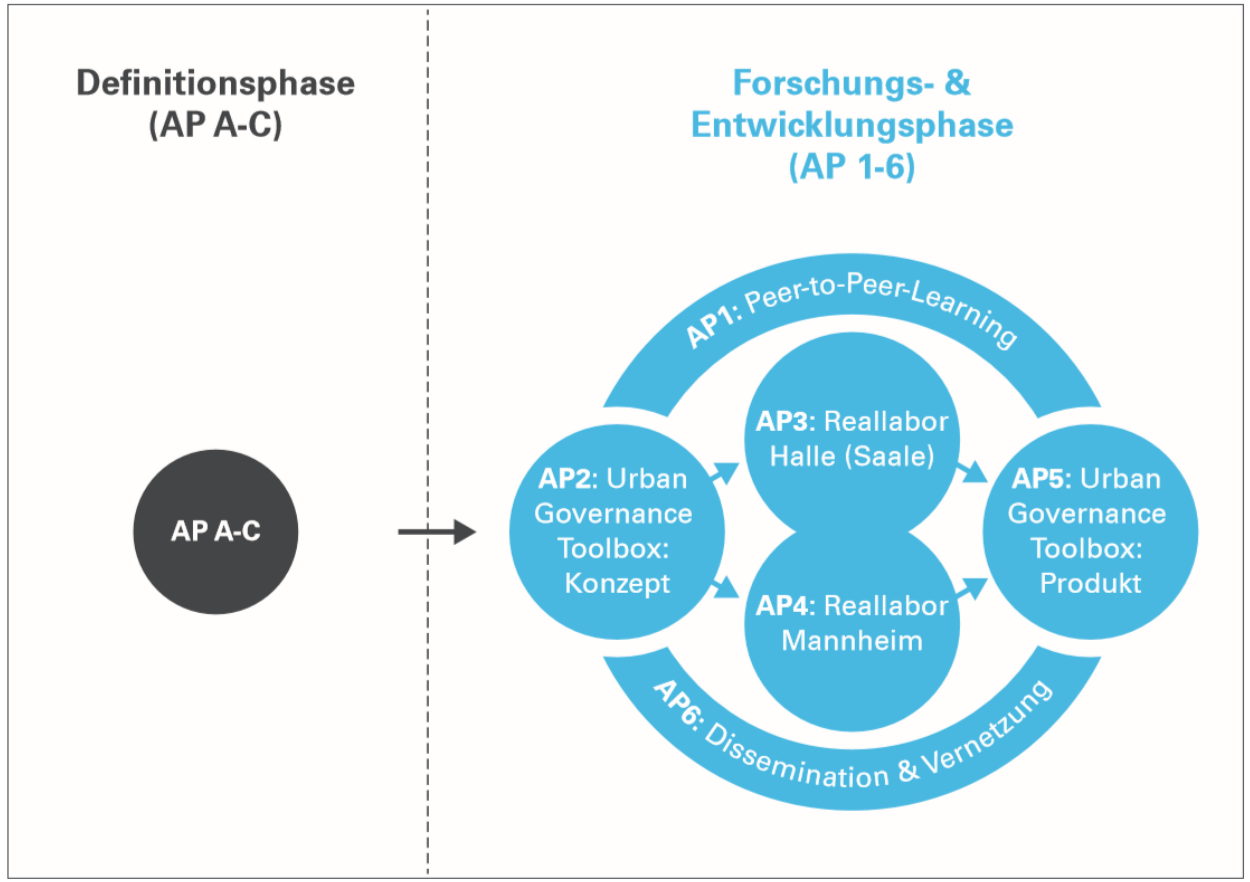
- **Integration** von **Klimaschutz** und **Klimaanpassung**
- **Ressortübergreifende Betrachtung** von Steuerung, Planung, Umsetzung und Bewertung von Maßnahmen
- **Orientierung am konkreten Bedarf** der Städte

GEFÖRDERT VOM
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Arbeitspakete im Projekt

Steuerung, Planung und Umsetzung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen erfolgen **datengestützt**.

Im Projekt werden innovative Methoden und Tools zum **systematischen Wissensaustausch** und zur **ko-kreativen Strategieentwicklung** in Städten umgesetzt.



GEFÖRDERT VOM
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

SMARTilience

Reallabor Halle (Saale) - Übersicht

Bürger:innen

- Ideenspaziergang
- Tischgespräche
- Ideenwerkstatt
- Ideen- und Kooperationsbörse
- Realexperimente
- Grünes Mobiles Zimmer

Klima-Aktive / Wissenschaftler

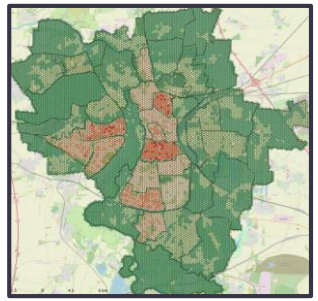
- Ideenspaziergang
- KlimaKreise
- Ideen- und Kooperationsbörse
- Realexperimente
- Sommersymposium Leopoldina

Politik & Verwaltung

- GIS-Umfrage
- Kick-Off Veranstaltung
- (Fachbeitrag Klima)
- Erstellung der Karte
- Geodaten-WS
- Ideen- und Kooperationsbörse
- Realexperimente
- Thermalbefliegung
- Solarkataster

GEFÖRDERT VOM
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Geodaten- Rückblick



Probefall
„Hitzevulnerabilität"

Graue Vorzeit

Umfrage zur
Geodatennutzung
Quartal I 2020

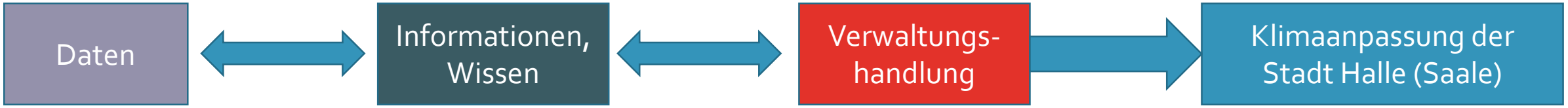
COVID19

Umdenken & viele
Abstimmungsrunden

GEFÖRDERT VOM
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Geodatennutzungsstrategie – was ist gemeint?

Ziel: Daten mit Raumbezug bestmöglich nutzen, um nötige Anpassungen planen, umsetzen und kontrollieren zu können



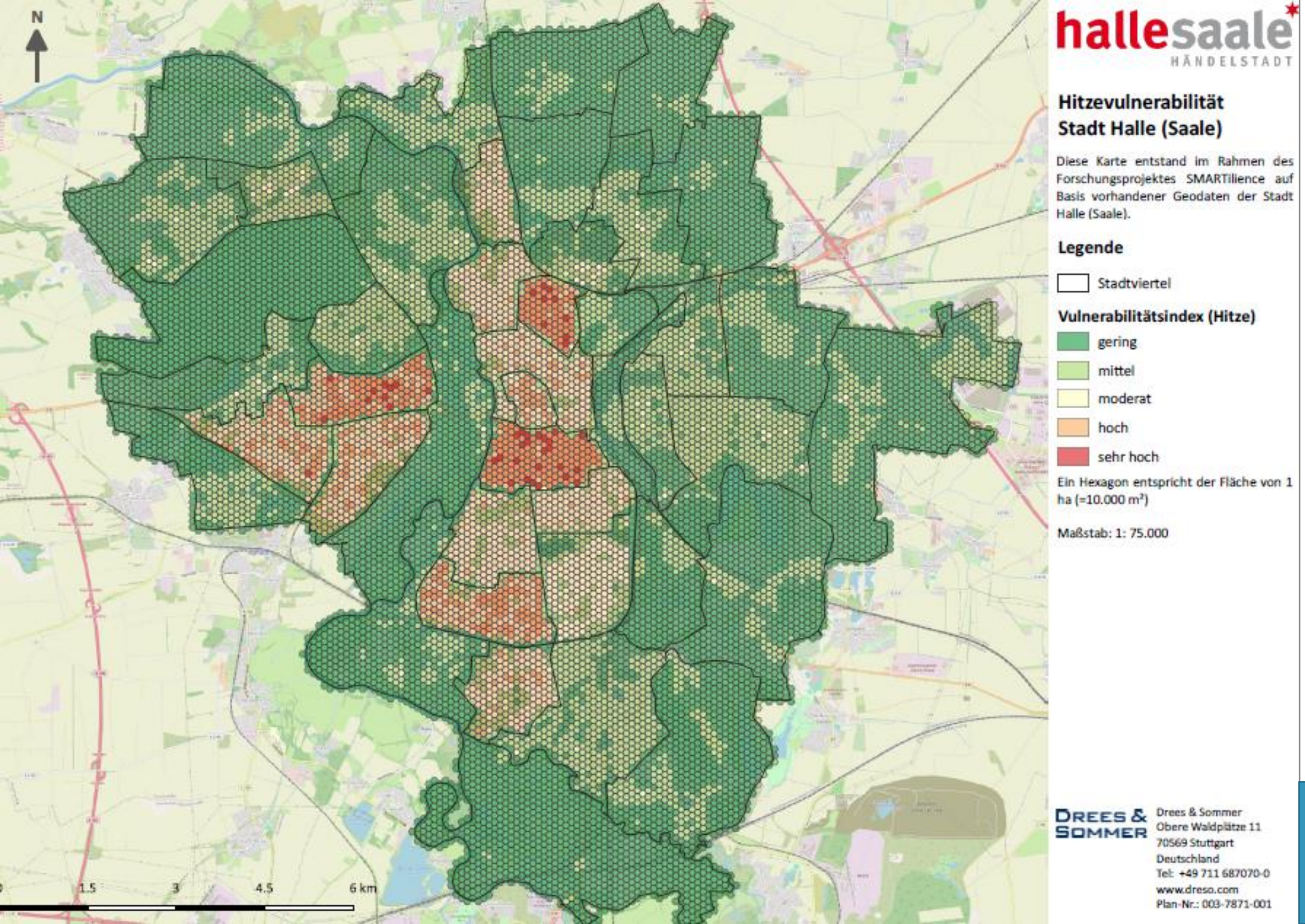
Welches Wissen braucht die Verwaltung?

Schaffen die vorhandenen Daten das Wissen, das gebraucht wird? Welche Daten werden benötigt?

Welche Daten zeigen, ob das Verwaltungshandeln erfolgreich war?

Wie fließen die Daten und Informationen? Können die Akteure unkompliziert auf das zugreifen, was sie brauchen?

GEFÖRDERT VOM
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung



hallesaale
HÄNDELSTADT

Hitzevulnerabilität Stadt Halle (Saale)

Diese Karte entstand im Rahmen des Forschungsprojektes SMARTilience auf Basis vorhandener Geodaten der Stadt Halle (Saale).

Legende

- Stadtviertel

Vulnerabilitätsindex (Hitze)

- gering
- mittel
- moderat
- hoch
- sehr hoch

Ein Hexagon entspricht der Fläche von 1 ha (=10.000 m²)

Maßstab: 1: 75.000

DREES & SOMMER
Drees & Sommer
Obere Waldplätze 11
70569 Stuttgart
Deutschland
Tel: +49 711 687070-0
www.dreso.com
Plan-Nr.: 003-7871-001

SMARTilience

Wonach richtet sich die Hitze-vulnerabilität?

- Bevölkerungs-statistik (Alter)
- Bevölkerungs-dichte
- Versiegelungsgrad
- Bebauungsdichte

[Aufzählung nicht abschließend]

Von raumbezogenen Datensätzen zu raumbezogener Information

Reallabor Mannheim

- Geodaten-Umfrage
- Work-Shadowing
- Anwendung Methode Reallabor
- Entwicklung Hitzeaktionsplan
- Ansprache vulnerable Gruppen
- Bürgerbeteiligung

GEFÖRDERT VOM
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Die Toolbox für eine klimaresiliente Smart City

Das Vorhaben

- Entwicklung eines **sozio-technischen Steuerungsmodells** für die **klimaresiliente Stadtentwicklung**
- **Erprobung** des Steuerungsmodells **in den Reallaboren** Halle (Saale) und Mannheim

Das Ziel

kommunale Entscheidungs- und Handlungsträger*Innen beim effizienten Klimahandeln zu unterstützen

GEFÖRDERT VOM
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

AP 2 | Urban Governance Toolbox: Konzeption

Sammlung und Strukturierung von Wissen

- Forschungsheuristik Überblick
- Sammlung Steuerungsinstrumente Deutschlandvergleich
- Rahmenbedingungen, Erfolgsfaktoren und Restriktionen
- Analyse bereits umgesetzter Steuerungsinstrumente in den Reallaboren
- Sammlung von bestehenden Planungs- und Umsetzungs- sowie Bewertungsmaßnahmen für die jeweiligen Prozessschritte
- Identifikation von Erfolgsfaktoren, Rahmenbedingungen und Restriktionen von Planungs- und Umsetzungsmaßnahmen Aufbereitung des Wissensstands in einem geeigneten Online-Format

GEFÖRDERT VOM
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

AP 2 | Urban Governance Toolbox: Konzeption

Konzeption des Steuerungsmodells

- Große Syntegration
- Beschreibung der „Urban Governance Toolbox“ im SMARTilience-Konzeptpapier
- Integration der recherchierten Steuerungspraktiken, Planungs-, Umsetzungs- und Bewertungsmaßnahmen in die „Urban Governance Toolbox“
- Entwicklung fehlender Steuerungsinstrumente und Planungsmaßnahmen in gemeinsamen Arbeitstreffen für die jeweiligen Prozessschritte

GEFÖRDERT VOM
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Die Toolbox für eine klimaresiliente Smart City

Entscheidungs- und Handlungsträger*Innen suchen konkret nach Tools für

- Herausforderungen wie Starkregen
- Anpassungsziele wie Qualifizierung der Kolleg*Innen.

Die einzelnen Tools verweisen auf konkrete Anwendungsfälle

GEFÖRDERT VOM
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Fragen? Anregungen? Feedback?

Ihre Ansprechpartnerin

Sabine Falk, M.Sc.

Projektmitarbeiterin SMARTilience

Stadt Halle (Saale)

Dienstleistungszentrum Klimaschutz

Hansering 15

06100 Halle (Saale)

Tel: +49 345 221-4170

sabine.falk@halle.de

Ihre Ansprechpartnerin

Dr. Natalie Pfau-Weller, M.A.

Verbundkoordinatorin SMARTilience

Institut für Arbeitswissenschaften und Technologiemanagement IAT der Universität Stuttgart

Nobelstraße 12

70569 Stuttgart

Tel: +49 345 221-4170

Natalie.pfau-weller@iat.uni-stuttgart.de

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium für Bildung und Forschung

SMARTilience

Universität Stuttgart
Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement IAT

Vielen Dank!

Statuskonferenz RegiKlim | 23.03.2021

Quellenangaben

- Fotos:
  - Stadt Halle (Saale) (S.1;15)
  - Stadt Mannheim (S.9)
- Logos:
  - https://thenounproject.com/search/?q=leader+idea&i=75991 By Wilson Joseph
  - https://thenounproject.com/search/?q=group+idea&i=75991 By Wilson Joseph
  - https://thenounproject.com/search/?creator=4288934&q=speech&i=3346774 By achmad mulyana, ID

GEFÖRDERT VOM
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung